

Neu: Sommermarkt in St. Veit!

Am 23. und 24. Juni lädt der neue „Sommermarkt“ auf den Hauptplatz St. Veit. Die Gäste der Stadt dürfen sich auf ein sommerliches Sortiment bekannter FierantInnen, ein kunterbuntes Kinderprogramm, Kulinarik und Musik freuen.

St. Veit/Glan | In St. Veit war es Tradition, dass im Juni der Veitsmarkt abgehalten wird. Bürgermeister Martin Kulmer erklärt: „Uns ist es wichtig, Traditionen zu bewahren. Durch die Entwicklung neuer Ideen für unsere historischen Märkte erreichen wir einen positiven Effekt für die MarktfahrerInnen als auch für unsere MarktbesucherInnen!“ Im Herzen der Stadt – am Hauptplatz – dreht sich daher am 23. und 24. Juni beim neu aufgelegten Sommermarkt ganztags alles um das Motto „Stöbern, Schmausen, Erfrischen“ mit buntem Warenangebot, Kulinarik, Kinderprogramm und Live-Musik.

Rund 20 **MarktfierantInnen** aus dem ganzen Bundesgebiet und darüber hinaus sind mit einer Fülle von Waren aller Art vertreten. Die Vielfalt an Produkten reicht von Trachten und Alltagsbekleidung über Taschen, Schmuck und bunten Socken bis hin zu Haushalts- und Dekorationsartikeln, Keramikwaren, süßen Delikatessen, Olivenspezialitäten und vielem mehr. Neu in den Reihen der FierantInnen sind beispielsweise „Kredeli“ mit bestem Olivenöl aus Griechenland, Gudrun Kalkan hat mit ihrem „Schneider Atelier mit Herz“ selbstgenähte Babybekleidung im Gepäck. Außerdem gibt es bunte Keramik, schöne Holzkunstwerke und vieles mehr.

Ein besonderes Highlight ist das „**Live Cooking**“ von den Kulinarik-Experten „Tischlein Deck Dich“, welche die MarktbesucherInnen ganztägig mit feinen Gerichten verwöhnen. Regionale Weine vom Fuße der Burg Hochosterwitz vom Weingut Kreuzschneider und Kärntner Jause von Familie Stromberger von der Buschenschenke Brunnerhof runden das kulinarische Erlebnis ab.

Eine Hüpfburg, ein Fahrrad-Parcours, Kinderschminken, Papierfalten und Wasserspiele, Zuckerwatte und Ballone lassen **Kinderherzen** am Sommermarkt in St. Veit höherschlagen. Auch für Jugendliche ist etwas dabei – diese können GraffitikünstlerInnen

am Hauptplatz beim Sprayen über die Schulter blicken. Beim bevorstehenden Grabengartenfest am 9. Juli gibt es dann die Möglichkeit, sich selbst mit farbenfrohen Spraydosen künstlerisch zu betätigen.

Lukas und Stefan an der Steirischen Harmonika sowie der Männergesangsverein Kärntnertreu sorgen am Hauptplatz für **musikalisches Rahmenprogramm**.

Geschichtliches:

Seit mehr als 850 Jahren werden traditionelle Jahresmärkte wie Kalter Markt, Osterkrämermarkt und Veitsmarkt in St. Veit abgehalten. 1170 erteilte Kaiser Friedrich Barbarossa Herzog Hermann aus dem Hause Spanheim das Privileg zur Abhaltung des Veitsmarktes. Ab dem Marktprivileg wurde St. Veit an der Glan ein Ort, in welchem sich Kaufleute niederlassen und mit fremden sowie inländischen Waren Handel treiben durften.

Programm:

Donnerstag, 23. Juni 2022

Live Cooking	ab 11 Uhr
Hüpfburg	ab 11 Uhr
Kinderschminken	15 Uhr
Falten und Gestalten	15 Uhr
Steirische Harmonika	16 Uhr

Freitag, 24. Juni 2022

Graffitikunst	ab 8 Uhr
Live Cooking	ab 11 Uhr
Hüpfburg	ab 11 Uhr
Steirische Harmonika	14 Uhr
Fahrradparcours	15 Uhr
Wasserspiele	15 Uhr
MGV Kärntnertreu	16 Uhr

Fotos: <https://we.tl/t-CJB6Kpe3OI>

Kinderschminken © Pinselkult: Beim Sommermarkt am 23. und 24. Juni darf Kinderschminken mit „Pinselkult“ nicht fehlen.

MGV Kärntnertreu © Stadt St. Veit: Der Männergesangsverein tritt am Freitag, 24. Juni, um 16 Uhr am Hauptplatz auf. Der MGV feiert heuer sein 100-jähriges Bestandsjubiläum!

Sommermarkt © Stadt St. Veit: Aus dem traditionellen Veitsmarkt wird heuer der Sommermarkt, der zum Stöbern, Schmausen und Erfrischen einlädt.

Das beliebte Jahreszeitensingen findet wieder statt!

Nach einer langen Corona-Pause findet am Samstag, den 25. Juni, um 19.30 Uhr wieder das beliebte Jahreszeitensingen im Rathaushof statt.

St. Veit/Glan | Die Chorgemeinschaft Funder und die Singgemeinschaft Projern werden beim Sommerkonzert unter dem Motto „Summawind“ einen breitgefächerten Liederstrauß mit Kärntner-, Volks- und geistlichen Liedern präsentieren.

Vorverkaufskarten sind bei Erich Petschacher, dem Obmann der Singgemeinschaft Projern, unter Tel. 0660/461 85 66 und bei Martin Wiener, Obmann der Chorgemeinschaft Funder, unter Tel. 0664/920 06 64, sowie bei allen Sängerinnen und Sängern der beiden Chöre und an der Abendkassa erhältlich. Durch das Programm führt Birgit Petschacher.

Fotos © Funderchor und Singgemeinschaft Projern: <https://we.tl/t-RRk3r9FLj6>